

Thorsten Droste

Die Skulpturen von Moissac

Gestalt und Funktion
romanischer Bauplastik

Aufnahmen von
Albert Hirmer und Irmgard Ernstmeier-Hirmer

HIRMER VERLAG MÜNCHEN

Inhalt

Vorwort	7
Geschichte der Abtei Moissac und ihrer Bauwerke	9
Die geographische Lage	9
Moissac in der Antike	9
Die Anfänge der Abtei St-Pierre	10
Blüte und Niedergang in karolingischer Zeit	10
Das cluniazensische Jahrhundert: 1048–1135	11
Der Anschluß an Cluny 11 – Abt Durandus (1048–1072) und der Aufstieg von Moissac 12 – Abt Hunaldus (1072–1085) und die »zweite Clunifizierung« 13 – Abt Ansquitil (1085–1115) und die Rückkehr zur Selbständigkeit 14 – Abt Roger (1115–1135) und das Ende des cluniazensischen Jahrhunderts 14	
Moissac im Spätmittelalter	15
Das Kloster Moissac in der Neuzeit	15
Die Baulichkeiten des Klosters	16
Die Abteikirche St-Pierre 16 – Der Kreuzgang 18 – Der Westturm (Clocher porche) 19 – Moissac in der Revolution 19 – Die Abtei und ihre Skulpturen im 19. und 20. Jahrhundert 21	
Zusammenfassung	22
Die Entwicklung der romanischen Skulptur im 11. Jahrhundert	25
Toulouse oder Spanien? – Der Weg der Forschung zu einer alten Streitfrage	25
Historische Voraussetzungen	26
Vorläufer der romanischen Skulptur	26
Die Voraussetzungen in Frankreich 26 – Skulptur in Spanien in vorromanischer Zeit 27	
Die Anfänge der Bauplastik in Frankreich	33
Das Figurenkapitell in Südfrankreich und Nordspanien	35
Die Stellung des Figurenkapitells in der romanischen Skulptur 35 – Kapitellplastik in Südfrankreich 35 – Frühromanische Kapitelle in Nordspanien 36	
Toulouse um das Jahr 1100	38
Santo Domingo de Silos	39
Die Entstehung des romanischen Stufenportals	42
Zusammenfassung	45
Der Kreuzgang	47
Benediktinisches Mönchtum und Klosterarchitektur	47
Baubeschreibung und Erhaltungszustand	50
Maß und Zahl	51
Die Pfeilerreliefs	52
Der Stil 52 – Die Ikonographie 55	
Der Kapitellzyklus	64
Der Stil 64 – Die kunstgeschichtliche Stellung des Kreuzgangs 66 – Die Ikonographie: Die Kapitelle der Südgalerie 68, Die Kapitelle der Ostgalerie 85, Die Kapitelle der Nordgalerie 105, Die Kapitelle der Westgalerie 123	

Die ikonologische Vielschichtigkeit des Skulpturenprogramms	140
Theologie und Dekorationsfreude 140 – Der Kreuzgang und die »vita apostolica« – Die spirituelle Dimension des Kreuzgangs 142	
Bild und Askese im Widerstreit – Die weltliche Seite des Kreuzgangs	144
Der Kapitellzyklus als »Historia mundi« 144 – Die pädagogische Dimension 144 – Der politische Zeitbezug 146 – Der Kreuzgang als Forum der Selbstdarstellung 147	
Die Stellung des Kreuzgangs zum Portal	148
Zusammenfassung	149
Das Portal	153
Funktion und Bedeutung des Portals in der Romanik	153
Aufgaben der Baukunst im 11. Jahrhundert 153 – Die Schwellensituation des Portals 154 – Vorbilder in der Antike 154 – Die Christussymbolik des romanischen Portals 155 – Die Epigraphik des romanischen Portals 158	
Aufbau, Stil und Datierung des Portals von Moissac	159
Beschreibung des Aufbaus 159 – Die Reliefs und ihr Stil 161 – Überlegungen zur relativen Chronologie 169 – Die Datierung 170	
Die ikonographische Vielschichtigkeit des Bildprogramms	172
Das Tympanon 172 – Die Archivolten 185 – Der Architrav 186 – Der Trumeau 188 – Die linke Portalwange 194 – Die rechte Portalwange 197 – Die Säulenfiguren 201	
Die formale und inhaltliche Vernetzung	202
Zusammenfassung	204
Die vier Schritte des Erkennens	207
Das Verhältnis der Mönche zu den Laien	207
Die vier Schritte des Erkennens bei der Lektüre	208
Romanische Kunst und Gotteserfahrung	209
Vom äußeren zum inneren Schauen am Portal von Moissac	210
Die erste (semantische) Dimension: Historia 210 – Die zweite (symbolische) Dimension: Allegoria 211 – Die dritte (pädagogische) Dimension: Tropologia 212 – Die vierte (eschatologische) Dimension: Anagogia 213	
Die Rolle der Mönche aus kritischer Sicht	214
Zusammenfassung	217
Der Clocher porche	221
Die Vorbilder des Turmes von Moissac	221
Das Untergeschoß	222
Die Architektur 222 – Die Kapitelle 225	
Die Salle haute im Obergeschoß	226
Die Architektur 226 – Die Kapitelle 228 – Die Salle haute als Abbild des Himm- lischen Jerusalem 228 – Die Funktion der Salle haute 231	
Zusammenfassung und Schluß	232
Anmerkungen	237
Bibliographie	261
Register	267